



„Vom Wissen zum Handeln: Das 4C/ID Modell zur Förderung komplexen Lernens“

mit Prof. Dr. Jeroen van Merriënboer (Universität Maastricht)

I Vortrag 26.10.2015, 18.00-20.00 Uhr (c.t.), KG I (1199)

II Workshop 27.10.2015, 09.00-17.00 Uhr (s.t.), Senatssaal

Die Universität Freiburg¹ hat erneut erfolgreich an der Ausschreibung „Lehreⁿ – Lecturer“ (Stifterverband) teilgenommen und damit die Möglichkeit, Prof. Dr. Jeroen van Merriënboer als Experte des Instructional Design an die Universität Freiburg einzuladen. Er ist einer der erfolgreichsten Pädagogischen Psychologen in Europa und einer der herausragenden Vertreter modernen Instruktionsdesigns.

Sein Besuch steht unter dem Thema „Vom Wissen zum Handeln: Das 4C/ID Modell zur Förderung komplexen Lernens“ und thematisiert die Anforderungen der Kompetenzförderung in Studiengängen.

Die Ausrichtung des Lehreⁿ-Projekts ist bewusst an die Lehramtsreform gekoppelt und greift die Herausforderung auf, nach strukturellen Veränderungen auch die curriculare Ebene im Sinne kompetenzbasierter Lehrmodelle in den Blick zu nehmen. Hierzu bieten die Forschungsarbeiten von Prof. Dr. van Merriënboer wichtige Impulse.

Bei seinem **Vortrag am 26.10.2015** wird er das Instruktionsmodell „4C/ID“ vorstellen und in den Kontext kompetenzbasierter Lehrmodelle einbinden. In der anschließenden Diskussion können verschiedene Aspekte, gerade aus Sicht der Lehramtsreform, vertieft werden.

Am **27.10.2015** geht es bei dem **Workshop** vor allem um Möglichkeiten, authentische und praxisrelevante Situationen in die Lehre einzuflechten, in denen Studierende nicht nur theoretisches Wissen erwerben, sondern auch handlungsbasierte Kompetenzen aufbauen, um neue Situationen erfolgreich zu bewältigen.

¹ Antragsstellung durch Prof. Dr. Matthias Nückles, Institut für Erziehungswissenschaft

- Es wird erarbeitet wie Lernumgebungen gestaltet werden können, um den Erwerb komplexer Fertigkeiten zu fördern und durch Lernaufgaben unterschiedliche Fertigkeiten miteinander integrativ zu verbinden.

Hinweis

Bitte beachten Sie, dass im Gegensatz zum Vortrag, die Teilnehmerzahl bei dem Workshop beschränkt ist. Eine Anmeldung wird deshalb vorausgesetzt.

Sie können sich per Mail (anmeldung@hdz.uni-freiburg.de) für den Workshop anmelden, gerne bis 16.10.2015.

Für Rückfragen steht Ihnen Silke Weiß, Leiterin der Abteilung Hochschuldidaktik, zur Verfügung (Tel. 0761/203-2451, silke.weiss@hdz.uni-freiburg.de).